

sind 8 bis 10 Punkte aufzusuchen, die schwer zu finden sind und bis auf 10 Meter genau betreten werden müssen. Damit die wettkampflustigen Jugendlichen auf ihre Rechnung kommen, schreibt der finnische Leichtathletikverband für jede Veranstaltung mindestens Kämpfe für Jugendliche in drei verschiedenen Disziplinen vor, und zwar werden diese jedes Jahr gewechselt und jeweils jene Geräte genommen, in denen es zur Zeit an tüchtigem Nachwuchs mangelt.

Man sieht, die finnischen Sportführer haben im Knabensport Hervorragendes geleistet. Aber die Achtung vor Männern wie Pihkala, Tanner, Blomqvist, Hornberg, Teivalaa, Tiiri, Sinisalo u. a. m. verdoppelt sich, wenn man vernimmt, daß der Jugendsport fast ausschließlich mit privaten Mitteln unterhalten wird.